

ERBACHER KONZERTE

in der Elfenbeinstadt



Saison 2022/23

erlebe
erbach !

***„Music is enough for a lifetime,
but a lifetime is not enough for
music.“***

**Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow
(1873-1943)**

Musik ist genug für ein Leben, aber das Leben ist nicht genug
für die Musik. (freie Übersetzung)

In Kooperation mit dem

hr sinfonie
orchester

FRANKFURT RADIO SYMPHONY

Liebe Konzertfreunde,

unsere „Kammerkonzerte in der Elfenbeinstadt Erbach“ sind seit vielen Jahren, ja Jahrzehnten, eine feste Institution im kulturellen Angebot unserer Kreisstadt. Ich danke allen, die diese herausragende Reihe ins Leben gerufen und mit viel Engagement und Herzblut erhalten und weiterentwickelt haben.

Auch für die Konzertsaison 2022/23 ist es wieder gelungen, Ihnen ein interessantes, die Sinne anregendes Programm zu bieten. In bewährter Manier werden sich dabei vertraute Klänge mit neuen Stücken und Interpretationen abwechseln. Treue Besucher unserer Konzertreihe und neue Interessenten werden auf ihre Kosten kommen!

Unser Dank geht an die Stiftung der Sparkasse des Odenwaldkreises und die Privat-Brauerei Schmucker für die großzügige Förderung unserer Konzertreihe. Und auch im Haushalt unserer schönen Stadt haben die Elfenbeinkonzerte wie immer einen festen und gesicherten Platz.

Ihnen allen viel Freude und Inspiration bei unserem neuen Programm!



Dr. Peter Traub
Bürgermeister der Kreisstadt Erbach

DUO P.GREHL & C.RAHN

23. Oktober 2022

„Play! lautet der Titel unseres Programms, wir nehmen den Werktitel von Diana Rotaru nicht nur als eigentlich selbstverständliche Aufforderung zur Musizierfreude, sondern möchten davon ausgehend gleichsam gedankliche Linien zu den anderen Werken des Abends ziehen.“

Christine Rahn studierte an den Musikhochschulen Karlsruhe, Hannover und Paris Fächer Klavier und Liedgestaltung.

Sie ist als versierte Kammermusikerin und Liedbegleiterin bekannt und geschätzt. Dabei wird sie für ihren guten Klangsinn sowie ihre große Flexibilität im Zusammenspiel mit ihren Partnern hoch gelobt.

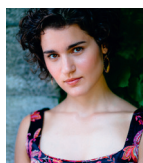
2016 gründete sie in ihrer Heimatstadt Calw das Festival Glasperlenspiele Calw – Festival für

Liedkunst, das sie auch künstlerisch leitet.

Pirmin Grehl studierte in Karlsruhe und Berlin, war Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Musikwettbewerbe und spielte als Solist u.a. mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem RSO Stuttgart, der Rheinischen Philharmonie Koblenz oder den Jenaer Philharmonikern.

Seit 2010 ist er Professor an der Musikhochschule Luzern, seit April 2017 außerdem an der Musikhochschule Karlsruhe.

© Pirmin Grehl & Christine Rahn



Play!

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

Sonate G-dur

1. (ohne Titel)

2. Adagio

3. Allegro

Diana Rotaru (1981):

Play!

Philippe Gaubert (1879-1941):

Romance

Robert Muczynski (1929-2010):

Sonata for flute and piano op. 14

1. Allegro deciso

2. Scherzo. Vivace

3. Andante

4. Allegro con moto

PAUSE

Charles-Marie Widor (1844-1937):

Suite pour flûte et piano op. 34

1. Moderato

2. Scherzo. Allegro vivace

3. Romance. Andantino

4. Final. Vivace

Camille Saint-Saens (1835-1921):

Introduction et rondo capriccioso op.

28 (original für Violine)

André Jolivet (1905-1974):

Chant de Linos

LE BEAU ENSEMBLE

06. November 2022

Das Le Beau Ensemble mit Nadia Steinhardt (Gesang), Henrike von Heimburg (Klavier), Ruth Gierten-Hollingshaus (Violine), Liese Mészár (Viola) und Trude Mészár (Violoncello) präsentiert ein Programm rund um die Komponistin Luise Adolpha Le Beau (1850-1927).

Das Ensemble formierte sich mit der Vision, noch bisher uneingespielte Werke der Komponistin aufzunehmen und ihre Musik vermehrt in den Konzertprogrammen zu etablieren.

Die Musikerinnen des Le Beau Ensembles können hierbei auf eine langjährige Zusammenarbeit in verschiedenen Kammermusik-Formationen aufbauen. Die Werke von Le Beau haben eine Tiefe, eine Fülle an Melodien und Einfallsreichtum, die ihresgleichen sucht.

© Le Beau Ensemble



4 Stücke für Cello und Klavier

op. 24 (1881)

Romanze

Gavotte

Wiegenlied

Mazurka

Nach Romanze Moderation von uns

(über das Programm, Stückauswahl, Komponistin...)

3 Lieder für Stimme, Violine und

Klavier op. 45 (1905)

Wie dir, so mir

In der Mondnacht

Ich habe die Blumen so gern

3 Stücke für Viola und Klavier op. 26

Nachtstück

Träumerei

Polonaise

Liedbearbeitungen op. 11 von Henrik

Ajax für Stimme und Klavierquartett

Kornblumen und Haidekraut

Ohn' Ade

Abendfrieden

Der Spielmann

Am Arno

Pause

5 Lieder Opus 4 für Mezzosopran und

Klavier (1877)

Künftiger Frühling

Die träumende See

Meeresabend

Veilchen unter Gras versteckt

Der stille Grund

Klavierquartett op. 28 (1885)

Adagio-Allegro

Adagio

Tempo di Mazurka

Finale: Allegro

HR GASTKONZERT

22. Januar 2023

Mit einem aparten Programm bereichert das hr-Sinfonieorchester Frankfurt im Rahmen seines jährlichen Kammermusik-Gastspiels die Konzerte der Elfenbeinstadt Erbach. Im Jahr 1900 hat Gustav Lyon, der Direktor des berühmten Pariser Klavierhauses Pleyel, Claude Debussy angefragt, ein Stück für die chromatische Harfe zu schreiben. Parallel wurde aber auch Maurice Ravel beauftragt, ein Stück für die neue Pedal-harfe des konkurrierenden Klavierbauers Sébastien Érard zu komponieren. Ein Wettbewerb auf höchstem Niveau zugunsten der Harfen-Literatur, den

die Solo-Harfenistin Anne-Sophie Bertrand gemeinsam mit Musikerkolleg:innen des Orchesters in diesem farbigen Programm erzählt.

© hr| Andreas Maul



hr sinfonie
orchester
FRANKFURT RADIO SYMPHONY

Pariser Harfen-Welten

Claude Debussy ():

Prélude à l'après-midi d'un Faune für
Flöte solo, Klarinette, Streichquartett
und Harfe

Claude Debussy:

Sonate pour Violoncelle für Cello und
Harfe

Maurice Ravel ()

Tzigane für Violine solo, Flöte,
Klarinette, Streichtrio und Harfe

Claude Debussy ():

Sonate für Flöte, Viola und Harfe

Maurice Ravel:

Introduction et Allegro – für Harfe solo,
Flöte, Klarinette und Streichquartett

SOUFFLES NOCTURNES

05. Februar 2023

In diesem Programm spielt das Trio mit Raum, Epochen und Möglichkeiten der Besetzung. Das Publikum kann die zahlreichen Farben des Ensembles entdecken. Allein, zu zweit oder zu dritt – Machen Sie die Ohren auf und lassen Sie sich von vertrauten Melodien umarmen und von neuen Klangkombinationen überraschen.



© Deutscher Musikrat



Auf drei geht's los!

Jean Baptiste Lully (1632-1687):

Aus: Trio de la chambre du Roi LWV 35
Symphonie

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

Aus: Partita Nr. 2 BWV 1004
Ciaccona
(aus: "Sei Solo a Violino senza Basso
Accompagnato")
transkribiert für Cemblo solo von Alex-
ander von Heißen

Isang Yun (1917-1995):

Aus: Inventionen für 2 Oboen
IV Vorschläge
V Harmonie

Gilles Silvestrini (*1961):

Hommage à Scriabine (aus: Etudes
Russes)
Alii Mundi (aus: Etudes Pitoresques)

Francois Couperin (1668-1733):

Concert Royal VII
Prelude
Allemande
Sarabande
Fuguette
Gavotte

CLAIRE HUANGCI

05. März 2023

Bereits zum dritten Mal gastiert die amerikanische Pianistin Claire Huangci in dieser Saison in Erbach. Bereits im Alter von neun Jahren sie das internationale Publikum bei Konzertauftritten und Wettbewerben.

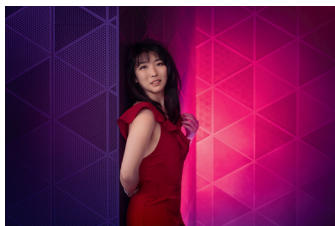
Sie ist Gewinnerin des ersten Preises sowie des Mozartpreises beim Concours Géza Anda 2018, zieht ihr Publikum durch „glitzernde Virtuosität, gestalterische Souveränität, hellwache Interaktion und feinsinnige Klangdramaturgie“ (Salzburger Nachrichten) in den Bann.

Von einem unbändigen Forschergeist beseelt, beweist sie ihre

Wandlungsfähigkeit mit einem ungewöhnlich breiten Repertoire von Bach und Scarlatti über die deutsche und russische Romantik bis hin zu Bernstein, Gulda oder Corigliano.

Im Oktober 2022 wurde sie als Professorin für Klavier an die Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar berufen. Sie ist Botschafterin des Henle Verlags.

© Claire Huangci



Rachmaninow 150

Chopin 24 preludes op 28

Pause

Rachmaninov prelude in C sharp minor

Op 3 no 2

Rachmaninov preludes 1, 2, 3, 4, 5, 6,

7 Op 23

Rachmaninov preludes 4, 5, 6 Op 32

ENSEMBLE ELIÁ

26. März 2023

Das 2021 gegründete Ensemble Eliá greift die musikalischen Traditionen seiner Musiker:innen aus Deutschland (Johanna-Leonore Dahlhoff, Flöte/Quena), Griechenland (Eleanna Pitsikaki, Kanun), Syrien (Youssef Laktina, Perkussion) und Kolumbien (Andrés Rosales, Gitarre/Tiple/E-Gitarre) auf und präsentiert unter anderem genreübergreifende Eigenkompositionen mit latein-amerikanischen und arabischen Einflüssen sowie zeitgenössische, transkulturelle Arrange-

ments traditioneller Lieder aus dem Mittelmeerraum. Alle vier Musiker:innen sind zudem Mitglieder des Bridges-Kammerorchesters.

© Ensemble Eliá



Die Welt zu Gast in Erbach

Santuri Ethem Efendi:

Şehnaz Longa

Edmundo Zaldivar:

El humahuaqueño

Trad. griechisch:

Kaneloriza

Germain Dario Perez:

Ancestro

Youssef Laktina:

neues Stück, Titel tba

Andrés Rosales:

Recuentos

Pause

Aus Llibre Vermell de montserrat:

Stella splendens in monte

Trad. Andalusisch-arabisch:

Lamma Bada Yatathanna

Youssef Laktina, Laula Mahmoud,

Cham Salloum:

Semaii Muhayyer

Luis Carlos Saboya:

Despasillo por favor

Andrés Rosales:

Mindest Abstand

Trad. Griechisch:

Miserlou

SAISON 2022/23

Konzerte in der Elfenbeinstadt Erbach

Einlass ab 16 Uhr, Beginn 17 Uhr

Veranstalter

Magistrat der Kreisstadt Erbach

Neckarstr. 3

64711 Erbach

Gesamtorganisation: Katrin Szamatulski & Beate Johl

Weitere Auskünfte

Beate Johl

Telefon: 06062/64-887

E-Mail: beate-johl@erbach.de

Vorverkauf

Der Vorverkauf startet immer drei Wochen vor einem Konzert

Touristik-Information Erbach & Odenwald-Laden

Marktplatz 1 (Altes Rathaus)

Telefon: 06062/64-880

E-Mail: tourismus@erbach.de

Preise

Normal 24€

Ermäßigt 12€

(Schüler / Studierende / Schwerbehinderte)

Fotos

© Pirmin Grehl & Christine Rahn

© Le Beau Ensemble

© hr| Ben Knabe

© Deutscher Musikrat

© Mateusz Zahora

© Ensemble Eliá

Alle Rechte vorbehalten. Alle Preisangaben unverbindlich.
Irrtümer, Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten.

Wir danken den Förderern und dem Sponsor der
Konzerte in der Elfenbeinstadt.

FÖRDERER:



SPONSOR:



Magistrat der Kreisstadt Erbach
Neckarstraße 3
64711 Erbach

www.erbach.de



erlebe
erbach •